

Heldenreise

Stell dir vor, du liegst mit anderen Kindern auf Hängematten am Strand. Die Hängematte schwingt im Wind langsam hin und her. Im Hintergrund hörst du das Rauschen der Wellen. Du schaust aufs Meer und siehst viele Möwen darüber kreisen, die auf der Suche nach Fisch sind. Du unterhältst dich mit deinen Freunden darüber, wer eure Lieblingshelden sind. Lisa sagt, ihr Lieblingsheld ist Supergirl. Tom hat sogar zwei Lieblingshelden. Hulk und Super Mario. Aber Leon hat eine andere Idee. Sein Lieblingsheld ist sein Hund. Erst fragen sich die Kinder, wie ein Hund ein Superheld sein kann – er hat ja schließlich keine speziellen Superkräfte. Gemeinsam mit den anderen Kindern überlegst du, was die Gemeinsamkeiten eurer Superhelden sind. Ihr erkennt, dass Superhelden zu jeder Zeit – Tag und Nacht – für einen da sind. Außerdem sind Helden sehr mutig, hilfsbereit und fair.

Auf einmal siehst du eine Qualle, die vom Meer an den Strand gespült wurde. Du stehst von der Hängematte auf und gehst mit deinen Freunden hinüber zur Qualle. Leon fragt, ob die Qualle noch lebt. Zusammen beschließt ihr, die Qualle sicherheitshalber zurück ins Meer zu bringen. Du legst deine Hand auf den Kopf der Qualle und drehst sie um, sodass du die Tentakel nicht berührst. Manche Quallen sind gefährlich, deshalb musst du aufpassen und vorsichtig sein. Nachdem ihr die Qualle gerettet habt, fühlt ihr euch selbst wie echte Helden. Da kommt dir die Idee, dir ein Handtuch umzuhängen und dies als Cape zu benutzen. Die anderen machen mit und zusammen lauft ihr über den heißen Sand. Du und deine Freunde laufen weiter bis zum Kiosk, weil euer Interesse an Helden durch die Heldenhafte Tat geweckt wurde. Ihr wollt euch einen Heldencomic kaufen.

Mit deinem Comic in der Hand läufst du schnell zurück in die Hängematte und fängst an zu lesen. Es dauert nicht lange, bis du den Comic durchgelesen hast. Du siehst, dass am Ende vom Comic noch leere Seiten sind. Dort hast du die Chance selbst einen Comic zu malen. Und das tust du auch.

Nachdem du damit fertig bist, läufst du stolz zu deinen Eltern. Du zeigst ihnen deinen Comic und erzählst freudig von deiner Heldentat mit der Qualle. Daraufhin nehmen dich deine Eltern in den Arm, klopfen dir auf die Schulter und sagen, wie stolz sie auf dich sind. Du bist ein echter Held.